



NIEDERSCHRIFT

Gremium	Umwelt-, Verkehrs- und Energieausschuss
Sitzungsnummer	20. Sitzung
Datum	Dienstag, den 22.01.2008
Sitzungsbeginn	18:05 Uhr
Sitzungsende	22:45 Uhr
Sitzungsort	Sitzungsraum Nr. 003/004 des Neuen Rathauses

Anwesend waren: vom Gremium:

Ausschussvorsitzende Dr. Greis,	B90/Grüne
Stellv. Ausschussvorsitzender Wolf,	FDP
Stadtverordnete Dr. Göttlicher-Göbel,	SPD
Stadtverordnete Heil-Schön,	SPD
Stadtverordneter Dr. Ihmels, (bis 22:00 Uhr)	SPD
Stadtverordnete Koster, (bis 20:30 Uhr)	SPD
Stadtverordneter Cloos,	CDU
Stadtverordneter Lang,	CDU
Stadtverordnete Marx,	CDU
Stadtverordnete Weiß,	CDU
Stadtverordneter Lautz,	FW

vom Magistrat:

Stadtverordnete Droß, (ab 20:30 Uhr i. V. f. Stve. Koster)	SPD
Stadtrat Beck,	CDU
Stadtrat Hauptvogel,	FW

von der Verwaltung:

Herr Schieche, Büro des Magistrats	ohne
Herr Bader, Büro des Baudezernates	ohne

Herr Weber, Planungs- und Hochbauamt	ohne
Herr Schaub, Planungs- und Hochbauamt	ohne
Herr Ketterer, Tiefbauamt	ohne
Herr Velte, Stadtbetriebsamt	ohne

ferner waren anwesend:

AV Greis eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte fest, dass gegen die Form und Frist der Einladung keine Einwendungen erhoben wurden und dass der Ausschuss beschlussfähig ist

T a g e s o r d n u n g:

Öffentlicher Teil :

TOP 1

Haushalt 2008

- Antragsberatung -

TOP 2

0712/07

Forsteinrichtung 2007 bis 2017

TOP 3

0694/07

Auferlegung des Stadtbusverkehrs an die Wetzlarer Verkehrsbetriebe

Aufhebung der Auferlegung bezüglich der Linie 19

TOP 4

0633/07

60. Änderung des Flächennutzungsplanes

`Schattenlänge`, Stadtteil Münchholzhausen

- Umzonung von `Fläche für Landwirtschaft` in `Wohnbaufläche`

- Umzonung von `Fläche für Landwirtschaft` in `Grünfläche – Verkehrsgrün`

- Beschluss zur Einleitung -

TOP 5

0634/07

Bebauungsplan Münchholzhausen Nr. 08 `Schattenlänge`

`Aufstellungsbeschluss`

TOP 6

0708/07

Generalverkehrsplan und Nahverkehrsplan der Stadt Wetzlar - Fortschreibung 2006

Stufenplan mit nach Prioritäten gewichteten Maßnahmen

Ergebnisse der Beratungen in den Ortsbeiräten

TOP 7

0453/07

**Generalverkehrsplan der Stadt Wetzlar - Fortschreibung 2006
Stufenplan mit nach Prioritäten gewichteten Maßnahmen**

TOP 8

0721/07

**Sanierung von Straßen, Wegen und Plätzen
Erstellung einer Prioritätenliste**

TOP 9

Mitteilungen, Anfragen, Niederschriften vom 30.10.2007 und 27.11.2007

TOP 10

Verschiedenes

A b w i c k l u n g der Tagesordnung:

TOP 1

Haushalt 2008

- Antragsberatung -

Zur Beratung der Haushaltsanträge legte AV Dr. G r e i s eine Übersicht über die den Ausschuss betreffenden Anträge vor. Die Abstimmungsergebnisse ergeben sich aus der zum Protokoll beigefügten Übersicht.

Bei den nachfolgend aufgeführten Positionen ergab sich Diskussionsbedarf:

Verwaltungshaushalt

Seite 126, Hallenbad Europa

Stv. Dr. I h m e l s bat um Sachstandsmitteilung betreffend der Planung für ein Blockheizkraftwerk. StR B e c k erwiderte, dass demnächst eine entsprechende Vorlage in die Gremien gehe.

Seite 153, Altlastenbeseitigung

Herr M o c k erläuterte, dass die vorgesehenen Mittel für die Abarbeitung des Abschlussprogramms „Kommunale Altlastenbeseitigung“ und für die Fortführung bereits begonnener Maßnahmen benötigt würden.

Seite 171, Öffentlicher Personennahverkehr,

Hhst. 1.82000.500000, Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen

StR B e c k erläuterte, dass die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen in der Regel kleinere Reparaturen betreffe.

Vermögenshaushalt

Seite 10, Verwaltungsgebäude, Domplatz 15, Umbau Eingangsbereich und Renovierung Treppenhaus

Die Kosten werden mit dem Eigenbetrieb Stadthallen aufgeteilt.

Seite 14, Ordnungsamt Straßenverkehrsangelegenheiten, Hhst. 2.11200.935000, Betriebseinrichtung

StR Hauptvogel erläuterte, dass das digitale Gerät für die Erfassung und Nachbearbeitung von Bildern aus der Fotokamera benötigt werde.

Seite 15, Naturschutzangelegenheiten, Hhst. 2.11450.960100, Maßnahmen Ökokonto

StR Hauptvogel teilte mit, dass die in der Lahnaue bei Dutenhofen vorgesehene Maßnahme in Zusammenarbeit mit der Naturlandstiftung in einer der nächsten Sitzungen dem Ausschuss vorgestellt werden solle.

Antrag 301, Ziffer 4, Projekt „Erneuerbare Energien Wetzlar“ Zuschüsse für Solaranlagen

StR Hauptvogel führte aus, dass die Stadt das Ziel verfolge, Dachflächen an private Investoren für die Errichtung von Solarstromanlagen zu vermieten.

Seite 49, Hhst. 2.57000.940400, Freibad Domblick, Solarabsorber

StR Beck teilte ergänzend mit, dass mit der Firma Buderus ein Gespräch bezüglich der Abnahme von Fernwärme stattfinde. AV Dr. Greis schlug vor, hier einen Sperrvermerk anzubringen. Dem stimmte der Ausschuss einstimmig zu.

Antrag 309, Allgemeine Planungskosten, Neuauflistung des Flächennutzungsplanes

StR Beck erläuterte, dass der Flächennutzungsplan in digitaler Form immer aktuell vorliege und die beantragten Mittel daher nicht benötigt würden.

Stv. Dr. Ihmels wünschte eine Information im Ausschuss über vorhandene Möglichkeiten der Entwicklung, in diesem Fall könne ggf. auf den Antrag verzichtet werden.

AV Dr. Greis hielt eine aktuelle Fassung des Flächennutzungsplans in gedruckter Version für wünschenswert. Sie schlug vor, je Fraktion ein Exemplar sowie an alle Mitglieder des Umwelt- und des Bauausschusses zu übergeben. Dies wurde von StR Beck zugesagt.

Antrag 316, Instandsetzung von Ingenieurbauwerken (Lahnbrücke Naunheim)

StR B e c k teilte mit, dass die Planung erst abgestimmt werden müsse. Mit der Ausführung könne in 2009 gerechnet werden. Fragen zur Ausführung könnten derzeit noch nicht beantwortet werden.

Antrag 317, Lärmschutzmaßnahmen Garbenheim

StR B e c k verwies auf einen älteren Beschluss, demzufolge nur gebaut werden könne, wenn eine Kostendrittelerung erfolge.

Antrag 320, Pendlerparkplatz Münchholzhausen

StR B e c k führte aus, dass seitens der Landesstraßenverwaltung an dieser Stelle ein Kreisverkehr geplant sei.

Antrag 322, Friedhöfe - Hochbaumaßnahmen, Allgemeiner Investitionsaufwand, Emissionsmessung

StR B e c k teilte mit, dass die Messung Bestandteil der Abnahme sei. StR H a u p t v o g e l ergänzte, dass eine Wirtschaftlichkeitsberechnung vorliege und daher geplant sei, nur noch eine Linie zu fahren (die zweite Linie diene als Ersatz).

Seite 87, Friedhöfe - Außenanlagen

StR H a u p t v o g e l teilte mit, dass sich die Vorlage des Friedhofesentwicklungsplanes aus verschiedenen Gründen verzögert habe, die Unterlagen aber jetzt dem Magistrat vorlägen.

Antrag 326, Parkboxen für Fahrräder

StR B e c k führte aus, dass das Haarplatzkonzept noch 2008 realisiert werden könnte und riet dazu, keine vorgezogenen Maßnahmen aufgrund der Wandalismusgefahr durchzuführen. Stv. D r o ß schlug vor, den Antrag zusätzlich mit einem Sperrvermerk zu versehen.

Antrag 327, Energieversorgungskonzept

StR B e c k sowie StR H a u p t v o g e l vertraten die Auffassung, dass Entscheidungen objektbezogen im Einzelfall effektiver seien, als ein statisches und unflexibles Konzept.

Seite 91, Fremdenverkehr, Hhst. 2.79000.940000, Ein- und Ausstieg für Paddler entlang der Lahn

StR B e c k teilte mit, dass man sich noch in der Standortsuche befinde.

Abschließend wurden die den Ausschuss betreffenden Punkte aus der Änderungsliste des Magistrates erörtert.

TOP 2

0712/07

Forsteinrichtung 2007 bis 2017

StR H a u p t v o g e l verwies zu Beginn auf die Informationsveranstaltung am 05.12.2007 im Rathaus. Bei dem vorliegenden Forsteinrichtungswerk handele es sich sowohl um einen Rückblick auf die abgelaufenen zehn Jahre als auch einen Ausblick auf die Jahre 2007 bis 2017. Seitens des Magistrates werde besonderen Wert auf eine nachhaltige Bewirtschaftung des Waldes gelegt, der Einschlag konnte dennoch leicht angehoben werden. Bezugnehmend auf personelle Änderungen bei der Beförderung des Stadtwaldes teilte er mit, dass Herr Thomas George nunmehr das gesamte Stadtgebiet beförstere. Positiv sei zu vermerken, dass Angebote zur Waldpädagogik ausgebaut werden können.

Herr D e r s c h, Leiter des Forstamtes Wetzlar, stellte in der Folge die Eckpunkte der Forsteinrichtung vor und erwähnte insbesondere, dass in den letzten zehn Jahren ein Holzvorrat von 18.000 Festmeter aufgebaut werden konnte. Die Fichte sei im heimischen Raum nicht mehr zukunftsfähig und man setze stattdessen verstärkt auf die Douglasie.

Weitere Fragen der Ausschussmitglieder (z. B. zu Wildschäden, Wegebau etc.) wurden hinreichend beantwortet.

Der Ausschuss stimmte der Vorlage mit 11 Ja-Stimmen einstimmig zu.

TOP 3

0694/07

Auferlegung des Stadtbusverkehrs an die Wetzlarer Verkehrsbetriebe Aufhebung der Auferlegung bezüglich der Linie 19

Herr S c h i e c h e ergänzte, dass die Ortsbeiräte Blasbach, Hermannstein und Naunheim die Vorlage positiv aufgenommen hätten. Es gehe um eine jährliche Einsparung von rund 100.000,00 €.

Der Ausschuss stimmte der Vorlage mit 11 Ja-Stimmen einstimmig zu.

TOP 4

0633/07

60. Änderung des Flächennutzungsplanes

`Schattenlänge`, Stadtteil Münchholzhausen

- Umzonung von `Fläche für Landwirtschaft` in `Wohnbaufläche`
- Umzonung von `Fläche für Landwirtschaft` in `Grünfläche – Verkehrsgrün`
- Beschluss zur Einleitung -

AV Dr. G r e i s bat um Auskunft im Bauausschuss, ob die im oberen Plan dargestellte Mischgebietsfläche hier korrekt wiedergegeben sei. Herr S c h a u b sagte Klärung zu.

Der Ausschuss stimmte der Vorlage mit 10 Ja-Stimmen einstimmig zu.

TOP 5

0634/07

Bebauungsplan Münchholzhausen Nr. 08 `Schattenlänge` `Aufstellungsbeschluss`

Stve. Dr. G ö t t l i c h e r - G ö b e l bat darum, in diesem Bereich auch die Planung eines Mehrgenerationenhauses sowie eine alternative Energieversorgung zu prüfen. Zum Thema Mehrgenerationenhaus teilte Herr S c h a u b mit, dass solch ein Vorhaben nicht im Bebauungsplan gesondert ausgewiesen werden müsse. In städtischem Besitz befänden sich derzeit ca. 50 % der Flächen.

AV Dr. G r e i s verwies auf eine frühere Aussage des Stadtrates Beck, dass erst ab 60 % Stadteigentum mit der Aufstellung eines Bebauungsplanes begonnen werde. StR B e c k entgegnete, dass hier Eilbedürftigkeit gegeben sei, da durch die Entstehung des Leitz-Parkes eine verstärkte Wohnraumnachfrage zu erwarten sei.

Der Ausschuss stimmte der Vorlage mit 9 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme mehrheitlich zu.

TOP 6

0708/07

Generalverkehrsplan und Nahverkehrsplan der Stadt Wetzlar - Fortschreibung 2006 Stufenplan mit nach Prioritäten gewichteten Maßnahmen Ergebnisse der Beratungen in den Ortsbeiräten

(Gemeinsame Beratung mit TOP 7)

Siehe Ausführungen unter TOP 7.

Der Ausschuss stimmte der Vorlage mit 7 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen einstimmig zu.

TOP 7

0453/07

Generalverkehrsplan der Stadt Wetzlar - Fortschreibung 2006 Stufenplan mit nach Prioritäten gewichteten Maßnahmen

(Gemeinsame Beratung mit TOP 6)

Zu der laufenden Nr. 5 im Teil „Radverkehr“ erkundigte sich Stve. D r o ß, wann die Prüfung diesbezüglich erfolgt sei. Weiterhin regte sie an, die Radwegebeschilderung am neuen Kreisel in der Garbenheimer Straße zu komplettieren. StR B e c k sagte Prüfung zu.

Stve. D r o ß beantragte unter der laufende Nr. 22 im Teil „Motorisierter Individualverkehr“ die Laufdorfspange von Priorität 2 nach Priorität 3 zu verlagern. Diesen Vorschlag lehnte der Ausschuss mit 4 Ja-Stimmen und 6 Nein-Stimmen mehrheitlich ab.

Die ursprüngliche Vorlage wurde mit 6 Ja-Stimmen und 4 Enthaltungen einstimmig beschlossen.

TOP 8

0721/07

Sanierung von Straßen, Wegen und Plätzen Erstellung einer Prioritätenliste

StR B e c k gab zu bedenken, dass hiermit ein hoher Verwaltungsaufwand verbunden sei. Zudem würde sich die Liste jährlich ändern.

Der Ausschuss lehnte die Vorlage mit 4 Ja-Stimmen und 6 Nein-Stimmen mehrheitlich ab.

TOP 9

Mitteilungen, Anfragen, Niederschriften vom 30.10.2007 und 27.11.2007

Mitteilungen

- StR B e c k teilte zur DSL-Versorgung in den Stadtteilen mit, dass eine sektorale Versorgung geplant sei (z. B. in Dutenhofen). Welche Bereiche exakt abgedeckt werden könnten, werde noch später mitgeteilt.
- StR H a u p t v o g e l erläuterte den Sachstand zum geplanten EBS-Kraftwerk im Dillfeld. Die Mitteilung ist dem Protokoll als Anlage beigelegt.

Anfragen

- Stve. D r o ß erkundigte sich, ob es im Bereich der Stadt Wetzlar Interesse an der Errichtung einer Biogasanlage gäbe. StR B e c k verwies darauf, dass es eine konkrete Bauanfrage im Bereich der Spilburg gäbe, dieser Bereich aber möglicherweise ungeeignet sei.
- Stve. D r o ß bat um Sachstandsmitteilung hinsichtlich der Bebauung des Steighausplatzes. StR H a u p t v o g e l erwiderte, dass es keine neuen Erkenntnisse gäbe.
- Stv. W o l f bat um Sachstandsmitteilung betreffend der Brücke Stadioninsel/Bachweide. StR B e c k teilte mit, dass das Gutachten vorläge und Schäden am Holz vorgefunden wurden. Eine Brücke sei völlig marode, die andere sei sanierungsfähig. Evtl. müsse über eine andere Konstruktion nachgedacht werden.

Niederschriften vom 30.10.2007 und 27.11.2007

- Gegen die Niederschrift vom 30.10.2007 erhoben sich keine Bedenken.
- In der Niederschrift vom 27.11.2007 war die Lagebezeichnung der bereits von Stv. Wolf vorbezeichneten Brücke zu korrigieren.

Mit dieser Änderung wurde die Niederschrift genehmigt.

TOP 10

Verschiedenes

Keine Wortmeldungen.

Nachdem keine Wortmeldungen vorlagen, schloss AV Dr. G r e i s die 20. Sitzung des Umwelt-, Verkehrs- und Energieausschusses.

Die Ausschussvorsitzende:

Der Schriftführer:

Dr. G r e i s

M o c k